

PRESSEMITTEILUNG

Unternehmen

KHS Gruppe expandiert am Standort Hamburg

- Erster Spatenstich für neue Montage- und Inbetriebnahmehalle
- Ziel: Steigende Nachfrage am PET-Markt optimal bedienen
- Unternehmen stellt neue Arbeitsplätze in Aussicht

Hamburg, 5. Oktober 2015 – Erster Spatenstich für eine nachhaltige Unternehmensentwicklung: Die KHS Gruppe, Hersteller von Abfüll- und Verpackungsanlagen, hat am vergangenen Freitag mit dem Bau einer neuen Produktionshalle am Standort in Hamburg begonnen. Die dort ansässigen Unternehmen KHS Corpoplast GmbH sowie KHS Plasmax GmbH expandieren um 2.500 Quadratmeter. Angepasste Produktionsabläufe sollen in Zukunft weiter für kurze Lieferzeiten sorgen und gestiegene Kundenanforderungen im Zusammenhang mit Maschinen- und Flaschentests erfüllen. KHS investiert 3,5 Millionen Euro in den Erweiterungsbau.

„Mit diesem Neubau treiben wir unser Wachstum am Stammsitz für Streckblasmaschinen in Hamburg voran“, betonte Thomas Karell, Geschäftsführer der KHS Corpoplast GmbH, beim ersten Spatenstich. „Dank der höheren Kapazitäten sichern wir unsere Chancen, auch in Zukunft unserer Vision von der Technologie- und Serviceführerschaft im Segment PET gerecht zu werden.“ Die KHS Gruppe bedient mit dem Neubau eine weltweit steigende Nachfrage im PET-Markt. KHS-Technik wird für die Kunden in hoher Qualität und weiterhin mit der gewohnt kurzen Lieferzeit verfügbar sein. Das Unternehmen wird dann in der Lage sein, mehr Anlagen als bisher parallel in Betrieb zu nehmen.

Steigende Kapazitäten für steigenden Absatz

Der KHS-Standort in Hamburg wächst dabei um 2.500 Quadratmeter. Auf einem 54.000 Quadratmeter großen Grundstück im Stadtteil Meiendorf verfügt das Unternehmen dann über rund 23.000 Quadratmeter Nutzfläche. In dem Neubau entstehen zwei Etagen für Produktions- und Büroflächen. KHS integriert darin die Inbetriebnahme und Abnahme für Streckblasmaschinen, Blas-/Füll-Blöcke sowie PET-Beschichtungsmaschinen der KHS Plasmax GmbH.

Der Neubau schließt den bereits 2012 angeschobenen Prozess zur Steigerung der Produktionseffizienz ab. Damals investierte KHS in einer ersten Bauphase in eine neue Inbetriebnahmehalle auf 2.300 Quadratmetern. Die jetzt entstehende Halle mit dem 2. Bauabschnitt vervollständigt diese Planung.

Schnellere Durchlaufzeiten dank neuer Produktionstaktung

Basierend auf einer modularen Produktstruktur, optimiert KHS ihre Beschaffungs-, Logistik- und Montageprozesse. Das Unternehmen integriert einen getakteten Produktionsverlauf. Dabei wird für einen Arbeitszyklus von zwei Tagen das benötigte Material an den entsprechenden Arbeitsplatz angeliefert. Danach erfolgt die Weiterleitung an den nächsten Arbeitsgang. Die Arbeitsplätze werden hinsichtlich der Arbeitsausstattung mit Werkzeugen, Hebe- und Montagevorrichtungen sowie Materialbereitstellungssystemen so gestaltet, dass unnötige Wege-, Such- und Einrichtungszeiten entfallen. „Bereits jetzt haben wir die Abläufe, die Montagezeiten und Durchlaufzeiten deutlich verkürzt. Diesen Prozess setzen wir nun fort“, sagt Karell.

KHS will insbesondere die Produktion von geblockten Lösungen – PET-Flaschen blasen, füllen, verschließen, etikettieren sowie beschichten – forcieren und am Markt etablieren. „Bei unserer FreshSafe-Beschichtung von PET-Flaschen verzeichnen wir einen signifikant gesteigerten Absatz“,

sagt Dr. Joachim Konrad, Geschäftsführer der für die Beschichtungstechnologie verantwortlichen KHS Plasmax GmbH. Dieser Bereich werde nach den derzeitigen Prognosen dank einer weltweit anziehenden Nachfrage weiter wachsen.

Der Rohbau soll bereits im Winter stehen. Im Frühjahr 2016 folgt der Innenausbau. Danach soll die Produktion anlaufen. „Wir freuen uns, die zweite Ausbaustufe in unserem Jubiläumsjahr zu beginnen“, sagt Karell. Vor 40 Jahren wurde das Unternehmen in Hamburg gegründet. Mit dem Neubau gibt die KHS Gruppe ein Bekenntnis für den Standort in Hamburg. Bei einer prognostizierten positiven Geschäftsentwicklung will die KHS Gruppe weitere Fachkräfte im Bereich Konstruktion, Entwicklung, Prozesstechnik und Produktvertrieb einstellen. Aktuell beschäftigen beide Unternehmen gemeinsam rund 370 Mitarbeiter.

Weitere Informationen unter: www.khs.com

Über die KHS GmbH:

Die KHS GmbH zählt zu den führenden Herstellern von Abfüll- und Verpackungsanlagen für die Getränke-, Food- und Nonfood-Industrie. Das Unternehmen mit Sitz in Dortmund verfügt über ein weltweites Produktionsnetzwerk und hat mehr als 4.600 Mitarbeiter. 2015 erhielt KHS das Top-100-Siegel als Auszeichnung für besondere Innovationskraft und überdurchschnittliche Innovationserfolge im deutschen Mittelstand.

Die KHS GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Salzgitter AG. Der deutsche Stahl- und Technologiekonzern erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2014 mit weltweit rund 25.000 Mitarbeitern mehr als 9 Milliarden Euro Umsatz. Innerhalb des Salzgitter-Konzerns bilden die KHS-Gruppe und zwei weitere Spezialmaschinenbauer den Geschäftsbereich Technologie und zählen zum Kerngeschäft der im MDAX notierten Aktiengesellschaft.

Kontakt für Journalisten

Christian Wopen
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-21
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
wopen@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de

Kontakt für Verlagsvertreter

Corporate Communication
KHS GmbH
Juchostraße 20
44143 Dortmund
Tel: +49 (0) 2 31 / 569-0
presse@khs.com
www.khs.com